



Akademie Paderborn
erfahren.vielfältig.aktuell

Brückenkurs für Schmerz- expert*innen

**Aufbauqualifizierung mit
Abschluss der
Deutschen
Schmerzgesellschaft e.V.**

**24. bis
26. Februar 2025**

Pflegefachkräfte, die die bisherige Weiterbildung "Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexpert*in", "Pain Nurse" oder "Pain Care Manager" absolviert haben, können sich hier in der "Speziellen Schmerzpflege" weiterqualifizieren. Die Gliederung entspricht dem aktuell gültigen Curriculum. Die Themen berücksichtigen die ständige Weiterentwicklung im Schmerzmanagement, die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Schmerzmedizin sowie die gültigen Leitlinien.

Medizinische Fachangestellte, die die bisherige von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierte Weiterbildung "Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexperte" "Pain Nurse" oder "Pain Care Manager" absolviert haben, erhalten nach Teilnahme am "Brückenkurs zur Speziellen Schmerzpflege" eine Teilnahmebescheinigung der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.

Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft erhalten einen Sonderpreis.

Zielgruppen

Pflegefachpersonen mit zertifizierter Weiterbildung "Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexpert*in", "Pain Nurse" oder "Pain Care Manager"

Medizinische Fachangestellte, siehe oben

Methoden

Selbststudium zur Vorbereitung auf das Seminar **und Präsenzseminar** mit Impulsvortrag, Demonstrationen, Plenumsarbeit, Einzel-/Gruppenarbeit, praktischen Übungen, praxisbezogenes reflexives Arbeiten

Veranstaltungszeiten

Montag, 24.02.2025 - Mittwoch, 26.02.2025
tgl. von 09:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Veranstaltungsthemen

Schmerzwissenschaft und Wissen

- Multidimensionalität des Schmerzes
- Schmerzmechanismus
- Schmerzdefinition und Bezugsphänomene

Interprofessionelles Arbeiten und Lernen

- Gestaltung der individuellen Versorgung im erweitertem Versorgungsbedarf
- die eigene Rolle im interprofessionellen Team

Grundsätze des Assessment und der Einschätzung von Schmerz

- Steuerung und Gestaltung von individuellen Schmerzeinschätzungen und Erfassung von möglichen Nebenwirkungen.
- Verknüpfung von Regelwissen und Fallverstehen

Grundsätze der Behandlung

- Steuerung und Anwendung von Maßnahmen zur Förderung der Selbstkompetenz
- Nicht medikamentöse Interventionen
- Analgetikatherapie
- Interventionelle Verfahren
- Komorbiditäten

Der Brückenkurs schließt, ebenso wie die grundlegende Weiterbildung zur Speziellen Schmerzpflege, mit einer Fallbearbeitung ab.

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie die Abschluss-Urkunde der Deutschen Schmerzgesellschaft.

Seminarnummer: 802-25-0P

Programmverantwortung

Anne Kraßort, Berufspädagogin M.A., Systemische Coach DGfC, Krankenschwester, Palliative Care Pflegefachkraft DGP

Seminarleitung

Eveline Löseke, Fachpflegekraft Anästhesie und Intensiv, Gesundheits- und Sozialmanagerin B. A., Palliative Care Trainerin DGP, zertifizierte Algesiologische Fachassistentin (Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.), Palliative Care Pflegefachkraft DGP

Veranstaltungsgebühr

975,00 € für Nicht-Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft bzw.

875,00 € für Mitglieder der Dt. Schmerzgesellschaft

bei Präsenzveranstaltungen inkl. Unterlagen, Mittagessen sowie kalte und warme Getränke; zusätzlich buchbar: Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 76,00 Euro pro Nacht

Anzahl der Unterrichtseinheiten: 36

Verfügbare Plätze: 22

Hier anmelden

[Online
buchen](#)

[Fax-
Anmeldung](#)

[AGB](#)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Bestätigung.

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH

Giersmauer 35
33098 Paderborn
Tel.: 05251 2908-38
www.invia-akademie.de

Beratung und Informationen:

Bildungsreferentin: Anne Kraßort

Tel.: 05251 2908-30
E-Mail: a.krassort@invia-akademie.de

Kunden- und Veranstaltungsservice:

Natalie Bergen Patrizia Brys
Tel.: 05251 2908-38 Tel.: 05251 2908-56
Fax: 05251 2908-29

E-Mail: info@invia-akademie.de

IN VIA Akademie/
Meinwerk-Institut gGmbH

Gesellschafter: IN VIA Katholischer Verband
für Mädchen- und Frauensozialarbeit –
Deutschland e.V.
Fachverband im
Deutschen
Caritasverband



Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



**Zertifiziert nach
Gütesiegelverbund
Weiterbildung**



**Mitglied im Netzwerk der
Fort- und Weiterbildungs-
anbieter in der Caritas**

Mitglied im Verbund der Caritas-Akademien:

www.caritas-akademien.de

Wir sind anerkannt und gefördert von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Förderung aus dem Kinder- und Jugendplan
Förderung von Bildungsveranstaltungen
www.bmfsfj.de

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anerkennung der IN VIA Akademie
als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung
nach §10 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz - AwbG

Die Fort- und Weiterbildungsangebote der IN VIA Akademie, soweit sie der beruflichen Bildung und der politischen Orientierung/dem politischen Engagement dienen, sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes NRW anerkannt und gefördert.

www.schulministerium.nrw.de

Stand: 12.11.2024